



Güteschutz Beton

Güteschutz Beton NRW e.V.
 Berliner Allee 45
 40212 Düsseldorf
 Tel.: +49 (0)211 / 13 53 65/66
 Fax: +49 (0)211 / 16 49 44 4
 e-mail: info@gueteschutz-beton.de
 Internet: www.gueteschutz-beton.de

Güteschutz Beton NRW e.V. • Friedr.-Ebert-Str. 37/39 • 40210 Düsseldorf
 Quarzsandwerk Ahsen GmbH & Co. KG
 Kreisstraße 50

59581 Warstein

ÜBERWACHUNGSBERICHT K072-B-2021-1

Werk (Firmennummer K072)		Zertifiziert in folgenden Produktgruppen					
Ahsener Str. 264 45711 Datteln-Ahsen		30.1; 30.2; 30.3 <small>(Zertifikate unter www.certpoint.de)</small>					
1	Datum der Überwachung	14.10.2021					
2	Art der Überwachung	<input checked="" type="checkbox"/> Regelprüfung <input type="checkbox"/> Sonderprüfung <input type="checkbox"/> Erstprüfung					
3	Vorangegangene Überwachung	23.09.2020					
4	Prüfantrag	entfällt					
5	Technische Werkleitung	Herren Holl und Wolfert (Stellv.)					
6	Unternehmen vertreten durch	Herren Dolch (Laborleiter Westkalk GmbH & Co. KG), Holl (Quarzsandwerk Ahsen GmbH & Co. KG)					
7	Überwachung durch	Herrn Kohlmann					
8	Bewertung einzelner Produktgruppen <small>(Produktgruppen-Einteilung siehe www.gueteschutz-beton.de, Verzeichnis Betonteile)</small>	+	Anforderung erfüllt	gesamt	WPK	Produktprüfung	s. Anlage
		-	Anforderung nicht erfüllt				
		*	Anforderung teilweise erfüllt				
		/	entfällt				
Nr.	<small>Üzo</small>	technische Regel	Bezeichnung				
30.1	3	EN 12620:2002/A1:2008	Gesteinskörnungen für Beton	+	+	/	1, WPK, GK
30.2	3	EN 13139:2002	Gesteinskörnungen für Mörtel	+	+	/	1, WPK, GK
30.3	3	EN 13043:2002/AC:2004	Gesteinskörnungen für Asphalt	+	+	/	1, WPK, GK
		Alkali-Richtlinie - AlkR 2013-10	AlkR Teil 1, Abschnitt 1.1 (2) Gesteinskörnungen nach EN 12620 mit Alkaliempfindlichkeitsklasse E I aus unbedenklichen Vorkommen				GK
Im letzten halben Jahr lagen keine Reklamationen im Zusammenhang mit den ausgestellten Zertifikaten vor.							
9	erforderliche Maßnahmen / Hinweise / Auflagen						
10	Gesamtbewertung der Überprüfung durch die Zertifizierungsstelle						
	<input checked="" type="checkbox"/>	bestanden	<input type="checkbox"/>	nicht bestanden	<input type="checkbox"/>		

Dieser Überwachungsbericht enthält 1 Anlage(n) sowie 1 Prüfzeugnis(se) für Produktgruppen (s. Pkt. 8)

Duisburg, 14.10.2021


 Dipl.-Ing. B. Kohlmann

Ort, Datum der Ausfertigung, Unterschrift(en) Überwachungsbeauftragter / Leiter

Zusammenfassung der Feststellungen beim Überwachungsbesuch am 14.10.2021

Version 1, übermittelt am 14.10.2021

erfüllt teilweise erfüllt nicht erfüllt entfällt	Quarzwirke Köster und Weiken GmbH & Co. KG Kreisstraße 50 D-59581 Warstein Werk: Datteln-Ahsen	Elemente der Überwachung, ggf. Abweichungen und durchzuführende Maßnahmen	Frist¹
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		1. Personal (Qualifikation, Schulungen)	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		2. System der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK-Handbuch, Überprüfung, Verantwortlichkeiten)	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		3. Dokumentation (Regelwerke, Prüfanweisungen, Erstprüfungen)	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		4. Korngruppen/Gesteinskörnungsgemische: Einhaltung der Grenzwerte bezogen auf den Anwendungsbereich	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>		5. Wasserbausteine: Einhaltung der Grenzwerte bezogen auf den Anwendungsbereich	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		6. Prüf- und Messeinrichtungen (Qualifikation, Laborausstattung, Kalibrierung)	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		7. Dosier- und Mischsystem (Dosierband, Radlader, Mischanweisungen)	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		8. Produktionsmittel (Brecher, Siebanlage, Förderung, Verladung) - Wartung	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		9. Herstellung/Lagerung der Produkte (Feststellungen beim Werksrundgang)	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		10. Durchführung der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK)	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		a) WPK im vorgesehenen Umfang durchgeführt	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		b) Dokumentation der Ergebnisse der WPK, Konformitätsnachweis	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		c) Maßnahmen bei Nichtkonformität (Durchführung, Dokumentation)	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		11. Kennzeichnung, Lieferunterlagen, Begleitdokumente	
<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		12. Produktprüfungen im Rahmen der Fremdüberwachung vgl. Anlage GK	

¹ "nÜ" - bis zum nächsten Überwachungsbesuch

Anlage WPK zum Überwachungsbericht Nr. K072-B-2021-1



Bestimmung der Konformität von Gesteinskörnungen - Werkseigene Produktionskontrolle EN 12620- Anhang H EN 13139 - Anhang E EN 13043 - Anhang B	erfüllt	teilweise erfüllt	nicht erfüllt	entfällt	Bestätigung vor Ort	s. Bemerkung	Ergänzende Hinweise und Feststellungen
1. Erstprüfung							
Erstprüfungen wurden durchgeführt.	x						
Weitere Erstprüfungen wurden aufgrund der Erschließung eines neuen Vorkommens / der Erweiterung der Produktpalette durchgeführt.				x			
Weitere Erstprüfungen wurden aufgrund starker Veränderungen in der Art der Rohstoffe oder in den Aufbereitungsbedingungen, die sich auf die Eigenschaften der Gesteinskörnungen auswirken, durchgeführt.				x			
2. Werkseigene Produktionskontrolle							
2.1 WPK							
Ein System der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) ist festgelegt, dokumentiert, eingeführt und aufrechterhalten.	x				x		Das WPK-Handbuch vom 11.10.2021 Rev. 003 erfüllt die Anforderungen.
Ein aktuelles WPK-Handbuch (WPKH) liegt vor.	x				x		
Das Handbuch enthält dokumentierte Änderungen / Ergänzungen im vergangenen Überprüfungszeitraum (Freigabevermerk, Revisionsstand).	x				x		Organigramm, Änderung Betriebsleitung
Der Hersteller arbeitet nach einem QM-System nach DIN ISO 9001.	x				x		Gilt für WPK-Prüfstelle (Westkalk): Zertifikat der GG-Zert DIN EN ISO 9001, Reg.-Nr. 37-Z-06/07, bis 26.08.22
2.2 Organisation							
Verantwortlichkeiten und Befugnisse zwischen Personen, die Qualität betreffende Arbeiten lenken, ausführen und überprüfen, sind festgelegt.	x				x		WPKH Organigramm 05.10.2021
Es gibt ein aktuelles Organigramm.	x						
Ein Beauftragter der Werks- bzw. Geschäftsführung für die werkseigene Produktionskontrolle ist benannt.	x						Herr Dipl.-Ing. Weiken (Beauftragter)
Das angewandte WPK-System wird in angemessenen Zeitabständen, mindestens jedoch alle zwei Jahre, durch die Geschäftsführung des Herstellers oder dessen bevollmächtigten Vertreter überprüft. Eine Dokumentation liegt vor.	x				x		11.10.2021 nächstmalig 2023
2.3 Kontrollverfahren							
Das WPK-Handbuch enthält Festlegungen zu den Verfahren und Vorgehensweisen die einzuhalten sind, um die WPK zu erfüllen.	x				x		WPKH 02.4 (Dokumentationswegweiser Rev. 3, 11.10.2021)
Eine Lenkung von Dokumenten und Daten hinsichtlich Beschaffung, Verarbeitung, Überprüfung der Einsatzstoffe bis zur Dokumentation des Systems der WPK wurde eingerichtet.	x						in WPKH 02 bis 07 samt mitgeltender Dokumente
Verfahrensweisen und Verantwortlichkeiten für die Annahme, Herausgabe, Verteilung und Verwaltung von internen und externen Dokumenten und Daten sind festgelegt.	x						WPKH Organigramm
Falls Leistungen zur Ausführung eines Teils der Tätigkeiten an Subunternehmer vergeben werden, wurden Möglichkeiten zur Lenkung dieser Tätigkeiten geschaffen (Gesamtverantwortung des Herstellers).	x						freiw. Prüfungen nach Verbändeempfehlung: FEhS-Institut, Duisburg WPK Prüfungen durch Labor der WESTKALK GmbH & Co. KG, Warstein
Es liegt eine detaillierte Dokumentation zur Beschaffenheit des Ausgangsmaterials und zur Abbauplanung vor (Lagepläne, Karten, Abbaupläne).	x				x		Lageplan vom 24.11.2020

Anlage WPK zum Überwachungsbericht Nr. K072-B-2021-1



Bestimmung der Konformität von Gesteinskörnungen - Werkseigene Produktionskontrolle EN 12620- Anhang H EN 13139 - Anhang E EN 13043 - Anhang B	erfüllt	teilweise erfüllt	nicht erfüllt	entfällt	Bestätigung vor Ort	s. Bemerkung	Ergänzende Hinweise und Feststellungen
Es liegt eine petrografische Beschreibung oder Angaben zur stofflichen Zusammensetzung vor.	x						FEhS PB2019/457 vom 20.09.2019
Es sind Verfahren zur Identifizierung gefährlicher Substanzen nach der Richtlinie des Rates 76/769/EWG vorhanden.				x			entfällt bei Naturstein
Die Einhaltung der am Verwendungsort geltenden lokalen Gesetzgebung in Bezug auf die Grenzwerte für den Gehalt an gefährlichen Substanzen wird beachtet.				x			entfällt bei Naturstein
Für rezyklierte Gesteinskörnungen werden deren Herkunft sowie zusätzliche Kontrollmaßnahmen dokumentiert.				x			entfällt bei Naturstein
Die Lagerung der Produkte erfolgt nach festgelegten Verfahren, kontrolliert und in gekennzeichneten Vorratslagern.	x				x		Kennzeichnung entfällt, da nur ein Produkt gelagert wird, das alle Anforderungen erfüllt
Es wird sichergestellt, dass sich die Qualität der aus den Vorratslagern entnommenen Produkte nicht durch durch klimatische Einwirkungen, Verschmutzung oder Vermischung verschlechtert.	x						
Die Produkte sind hinsichtlich Art und Herkunft bis hin zum Verkauf rückverfolgbar.	x						
2.4 Überprüfungen und Prüfungen							
Alle für die Durchführung der geforderten Überprüfungen und Prüfungen benötigten Einrichtungen, Prüfgeräte und geschultes Personal werden vom Hersteller zu Verfügung gestellt oder im Auftrag an geeignete Prüfstellen vergeben.	x				x		
Prüfgeräte sind in einer Prüfmittelliste erfasst, gekennzeichnet, und - soweit möglich - nach DIN 932-5 kalibriert und dokumentiert.	x				x		DIN EN ISO 9001 zertifizierte Prüfstelle
Es werden speziell abgestimmte Prüfverfahren angewendet deren Gleichwertigkeit durch Kontrollmessungen bestätigt wird.	x						Trockensiebung
Die Proben werden so gelagert und behandelt, dass sich deren Eigenschaften nicht durch klimatische Einwirkungen, Vermischung oder Verschmutzungen verändern.	x				x		
Es ist ein Probenahme- und Prüfplan vorhanden, in dem der Umfang der Mindestprüfhäufigkeiten nach der mitgeltenden europ. Norm und weiterer mitgeltender nationaler Regelwerke berücksichtigt ist.	x				x		
Es erfolgte eine Verringerung der Mindestprüfhäufigkeiten				x			
Es wurde eine Erhöhung der Prüfhäufigkeit vorgenommen, da der gemessene Wert sehr nahe an einem Grenzwert liegt.				x			
Art, Umfang und Häufigkeit der werkseigenen Produktionskontrolle stimmt mit dem dokumentierten System überein.	x				x		Wiederaufnahme der Produktion + WPK ab 13. KW21 (Saugbagger 2020 gesunken, Bergung 2021 und neues Saugschiff 2021)
Aufzeichnungen über die Prüfungen sind korrekt geführt, auf dem aktuellen Stand und verfügbar.	x				x		



Bestimmung der Konformität von Gesteinskörnungen - Werkseigene Produktionskontrolle EN 12620- Anhang H EN 13139 - Anhang E EN 13043 - Anhang B	erfüllt	teilweise erfüllt	nicht erfüllt	entfällt	Bestätigung vor Ort	s. Bemerkung	Ergänzende Hinweise und Feststellungen
Nationale Regelungen hinsichtlich der Aufbewahrungsdauer qualitätsrelevanter Aufzeichnungen werden dokumentiert und eingehalten.	x						
2.6 Lenkung fehlerhafter Produkte							
Der Hersteller verfügt über ein ausreichend dokumentiertes System zur Erkennung und zum Ausschluss fehlerhafter Produkte vor der Auslieferung sowie zur Festlegung der korrigierenden Maßnahmen	x				x		WPKH Kap. 07
Gründe für die Nicht-Konformität des Produktes werden ermittelt und Korrekturmaßnahmen ergriffen.	x				x		Separates Lager für verunreinigte Produkte
Der Produzent verfügt für die zu zertifizierenden Produkte im Bezug auf erhaltene Klagen oder Beschwerden durch Dritte über ein ausreichendes Dokumentationssystem.	x						
Seit der letzten Begutachtung wurden Beschwerden und die Reaktionen des Herstellers dokumentiert .				x			
2.7 Handhabung, Lagerung, Verpackung und Kennzeichnung der Produkte							
Die Produkte werden so gelagert und behandelt, dass sich deren Eigenschaften durch klimatische Einwirkungen, Entmischung, Vermischung oder Verschmutzungen nicht wesentlich verändern.	x						
Die Lager der Produkte sind deutlich und eindeutig gekennzeichnet.				x			
Arbeitsgeräte und Lagerflächen sind sauber und zweckentsprechend.	x						
2.8 Transport und Verpackung							
Der Verantwortungsbereich des Herstellers hinsichtlich der Auslieferung ist ausreichend beschrieben.	x						
Bei verpackten Gesteinskörnungen werden Verfahren gewählt, welche die Eigenschaften des Produkts nicht beeinflussen.				x			
Auf Verpackung oder Begleitpapieren sind Vorsichtsmaßnahmen vermerkt, die notwendig sind, um die Eigenschaften der Produkte während Verpackung und Transport sicher zu stellen.				x			
2.9 Schulung							
Der Schulungsbedarf wird festgestellt und dokumentiert.				x			Coronabedingt entfallen
Schulungen der an der WPK beteiligten Mitarbeiter werden durchgeführt und dokumentiert.				x			

Bemerkungen:

Anlage GK1 zum Überwachungsbericht Nr.
- Grobe und feine Gesteinskörnungen -

K072-B-2021-1



Art der Gesteinskörnung / Produktname:	P = natürliche Gesteinskörnung (Halterner Sande)
--	---

DIN EN 12620 Gesteinskörnungen für Beton DIN EN 13043 Gesteinskörnungen für Asphalt und Oberflächenbehandlungen DIN EN 13139 Gesteinskörnungen für Mörtel	Mp ¹⁾ DIN EN 12620	Mp ¹⁾ DIN EN 13043	Mp ¹⁾ DIN EN 13139	erfüllt	teilweise erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	Bestätigung vor Ort	s. Bemerkung	Ergänzende Hinweise und Feststellungen
1. Geometrische Anforderungen										
Korngrößenverteilung	1/W	1/W	1/W	x				x	1)	wöchentliche Aufzeichnung mit statistischer Auswertung, zusätzlich FEhS Prüfbericht 2020/506 v. 16.10.2020
Feinkornanteil	1/W	1/W	1/W	x				x		s. o.
Qualität der Feianteile	-	2/J	-					x		< 3 M.-%
Kornform von groben Gesteinskörnungen und Korngemischen	1/M	1/M	-				X			
Muschelschalengehalt	1/J	-	-				X			
Anteil gebrochener Oberflächen in groben Gesteinskörnungen	-	1/M	-				X			
Fließkoeffizient feiner Gesteinskörnungen und Gesteinskörnungsgemische	-	1/M	-				X			
2. Physikalische Anforderungen										
Widerstand gegen Zertrümmerung von groben Gesteinskörnungen	2/J	2/J	-				X			
Widerstand gegen Verschleiß (M _{DE})	-	-	-				X			
Rohdichte	1/J	1/J	-	x						FEhS Prüfbericht 2020/506 v. 16.10.2020
Schüttdichte	BB ²⁾	-	-				X			
Wasseraufnahme (w _{cm})	1/J	1/J	-	x						FEhS Prüfbericht 2020/506 v. 16.10.2020
Wassersaughöhe	-	-	-				X			
Widerstand gegen Polieren von groben Gesteinskörnungen	1/J	1/J	-				X			
Widerstand gegen Oberflächenabrieb (AAV)	-	-	-				X			
Widerstand gegen Abrieb durch Spikereifen für Deckschichten	-	-	-				X			
Affinität zwischen groben Gesteinskörnungen und Bitumen	-	1/J	-				X			
3. Chemische Anforderungen										
Petrographische Beschreibung (Stoffliche Kennzeichnung)	1/3J	1/3J	1/3J	x						FEhS PB2019/457 vom 20.09.2019
Grobe organische Verunreinigungen	2/J	1/J	-	x						FEhS Prüfbericht 2020/506 v. 16.10.2020
Dicalciumsilicaterfall von Hochofenstückschlacke	2/J	2/J	-				X			
Eisenzerfall von Hochofenstückschlacke	2/J	2/J	-				X			
Raubeständigkeit von Stahlwerksschlacke	-	2/J	-				X			
Trockenschwinden	-	-	-				X			

Anlage GK1 zum Überwachungsbericht Nr.
- Grobe und feine Gesteinskörnungen -

K072-B-2021-1



Art der Gesteinskörnung / Produktname:	P = natürliche Gesteinskörnung (Halterner Sande)
--	---

DIN EN 12620 Gesteinskörnungen für Beton DIN EN 13043 Gesteinskörnungen für Asphalt und Oberflächenbehandlungen DIN EN 13139 Gesteinskörnungen für Mörtel	MP ¹⁾ DIN EN 12620	MP ¹⁾ DIN EN 13043	MP ¹⁾ DIN EN 13139	erfüllt	teilweise erfüllt	nicht erfüllt	entfällt	Bestätigung vor Ort	s. Bemerkung	Ergänzende Hinweise und Feststellungen
Chloridgehalt:										
- Gesteinskörnungen, die nicht aus dem Meer gewonnen werden	2/J	-	2/J	x						FEhS Prüfbericht 2020/506 v. 16.10.2020
- Gesteinskörnungen, die aus dem Meer gewonnen werden	1/W	-	1/W				X			
Schwefelhaltige Verbindungen:										
- Säurelösliches Sulfat	1/J	-	1/J	x						FEhS Prüfbericht 2020/506 v. 16.10.2020
- Gesamtschwefel	2/J	-	1/J	x						FEhS Prüfbericht 2020/506 v. 16.10.2020
Organische Stoffe/Bestandteile, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten verändern:										
- Humusgehalt/Prüfung auf Natriumhydroxid	1/J	-	-				X			
- Fulvosäure	1/J	-	-				x			Natronlaugetest
- vergleichende Druckfestigkeitsprüfung - Erstarrungszeit	1/J	-	-				X			
- leichtgewichtige organische Verunreinigungen	2/J	1/J	-	x						FEhS Prüfbericht 2020/506 v. 16.10.2020
Gefährliche Stoffe, insbesondere:										
- Freisetzung von Radioaktivität	-	-	-				X			
- Freisetzung von Schwermetallen	-	-	-				X			
- Freisetzung von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen	-	-	-				X			
Umweltrelevante Merkmale:										
- HOS, HS, SWS / CUS, CUG / GKOS, SFA	2/J	2/J	-				X			
- SKG	1/J	1/J	-				X			
- RC-Baustoffe, HMVA, GRS	4/J	4/J	-				X			
4. Dauerhaftigkeit										
Magnesiumsulfatbeständigkeit	-	-	-				X			
Wasseraufnahme als Vorversuch für den Frostwiderstand (WA ₂₄)	-	-	-				X			
Widerstand gegen Frostbeanspruchung	1/2J	1/2J	-				X			Prüfung darf entfallen, wenn Widerstand gegen Frost-Tausalz erfüllt ist
Widerstand gegen Frost-Tausalz-Beanspruchung	1/2J	1/2J	-				X			
"Sonnenbrand" von Basalt	-	1/2J	-				X			
Widerstand gegen Hitzebeanspruchung	-	1/J	-				X			
Alkali-Kieselsäure-Reaktion	1/M	-	-				X			Bestätigung erfolgt durch FEhS alle drei Jahre mit einer petrografischen Beschreibung (AKRili, Ziff. 5.2). E I aufgrund GK mit D ≤ 0/2 mm gemäß AKRili Ziff. 4 (2). Nächstmalig 2022
5. CE Kennzeichnung gemäß Anhang ZA der jeweiligen Produktnorm										
Zertifikat über die Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle wurde ausgestellt (Anhang ZA.2.2)	1	2	3	x						1: 0793-CPR-F2106.6.1017-1 2: 0793-CPR-F2106.6.1019-3 3: 0793-CPR-F2106.6.1018-2
Leistungserklärung nach EU-BauPVO wurde erstellt (in Amtssprache/n des Staates, in dem das Produkt zur Verwendung gelangen soll)	1	2	3	x						1, 2 und 3: 0793-CPR-F2104.6-24-3 vom 11.10.2021

¹⁾ MP = Mindestprüfhäufigkeit. Einhaltung der Mindestprüfhäufigkeiten

Bemerkungen:

1) Bei feinen Gesteinskörnungen generell, DIN EN 12620, Ziff. 4.3.3 und aufgrund der systematischen Abweichung bei dem Siebdurchgang D = 1 mm von mehr als 99 M.-% (soll 85-99 M.-%) ist DIN EN 12620 Tabelle 2 Fußnote c) anzuwenden und die typische Kornzusammensetzung anzugeben und aufzuzeichnen. (Anzugeben auch in der Leistungserklärung). Für die Grenzwertabweichungen von den typischen Kornzusammensetzungen gelten DIN EN 12620 Tabelle 4 bzw. Tabelle C.1 in Anhang C. Für die Verwendung in den Produktbereichen DIN EN 13139 und DIN EN 13043 gelten analog die Abschnitte, Tabellen und Anforderungen aus der jeweiligen Produktnorm.